

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Codiaeum variegatum 'Excellent'

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Wohnszene nach der sauberen Original-Shopaufnahme mit junger Lieferform. 9-cm-Topf · ca. 20 cm Gesamthöhe laut Angebot; das Bild ist keine maßstabsgetreue Zusage. Übertopf und Einrichtung gehören nicht zum Lieferumfang.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Codiaeum variegatum 'Excellent'

Wunderstrauch Excellent: gelapptes Laub mit leuchtenden Adern

Excellent unterscheidet sich durch seine auffallend gelappten Blätter und gelb bis rot gezeichneten Adern. Der junge Wunderstrauch braucht einen hellen warmen Platz, gleichmäßige Ballenfeuchte und freien Wasserabfluss.



KI-gestaltete Wohnszene nach der sauberen Original-Shopaufnahme mit junger Lieferform. 9-cm-Topf · ca. 20 cm Gesamthöhe laut Angebot; das Bild ist keine maßstabsgetreue Zusage. Übertopf und Einrichtung gehören nicht zum Lieferumfang.

Botanischer Name	Codiaeum variegatum 'Excellent'
Liefergröße	9-cm-Topf · ca. 20 cm Gesamthöhe
Familie	Euphorbiaceae
Herkunft der Art	Tropisches Südostasien bis zum westlichen Pazifik
Lebensdauer	Mehrjähriges immergrünes Gehölz
Blattform	Deutlich gelappt, oft mit verlängertem mittlerem Abschnitt
Blattfarben	Grün mit gelben Adern; ältere Flächen können warme Rottöne zeigen
Wuchs	Aufrechte belaubte Triebe, die mit der Zeit verholzen
Besonderheit	Excellent ist eine benannte Auswahl, keine eigene Art
Umgang	Reizender Milchsaft: beim Schnitt Handschuhe tragen und nicht verzehren

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Standort	Hell mit gefiltertem Licht und Schutz vor heißer Sommersonne hinter Glas wählen.	Das farbige gelappte Laub braucht Helligkeit, soll aber nicht abrupt verbrennen.
Temperatur	Einen gleichmäßig warmen Platz ohne kalte Zugluft wählen.	Temperaturen unter etwa 15 °C und rasche Wechsel können Blattverlust verursachen.
Gießen	Bei antrocknender oberer Erde den Ballen mit zimmerwarmem Wasser versorgen.	Der kleine Topf soll nicht völlig austrocknen, aber auch nicht dauernd nass bleiben.
Abfluss	Überschuss vollständig ablaufen lassen und den Übertopf ausleeren.	Ein kleiner Lieferballen braucht Sauerstoff ebenso wie Feuchte.
Erde	Lockeres leicht saures Substrat mit guter Feuchtehaltung und Abfluss verwenden.	Dichte nasse Erde stört die Wurzeln und macht die Wasserkontrolle schwierig.
Luftfeuchte	Direkte Heizluft meiden und sehr trockene Raumluft beobachten.	Trockenheit der Luft kann das Blattbild belasten und Spinnmilben begünstigen.
Düngen	Im Wachstum maßvoll nach geeignetem Düngeretikett versorgen.	Ein 9-cm-Ballen braucht keine konzentrierte Fütterung als Ersatz für Licht.
Umtopfen	Erst bei guter Durchwurzelung im Wachstum wenig mehr Topfraum geben.	Ein deutlich zu großer Topf hält ungenutzte Erde lange nass.

Wissen, das mitwächst

Gelappte Blätter statt einer glatten Ovalform

Excellent hat eine markante Silhouette. Ein längerer mittlerer Blattabschnitt wird von seitlichen Lappen begleitet, während kräftige Adern gelb oder in warmen Farbtönen durch die Fläche ziehen. Die saubere zugeordnete Originalaufnahme zeigt dieses gelappte Blattbild am jungen Wunderstrauch. Grüne Partien stehen neben dunkleren und rötlichen Flächen; nicht jedes Blatt besitzt dieselbe Farbe. Auf einer hellen Konsole lässt sich die Form schon aus etwas Abstand gut erkennen. Ein schlichtes Gefäß lenkt den Blick auf die Blattränder. Die feste Oberfläche und die aufrechten Triebe geben der kleinen Pflanze einen klaren Aufbau, doch beim Umgang bleiben die langen Blattspitzen empfindlich und sollten nicht zum Festhalten benutzt werden.

Excellent ist eine benannte Auswahl

Botanisch gehört der Wunderstrauch zu *Codiaeum variegatum* in der Familie Euphorbiaceae. Excellent bezeichnet eine Auswahl dieser Art. Das RHS führt die ältere Kombination *Codiaeum variegatum* var. *pictum* Excellent als akzeptierten Namen und nennt *Croton* Excellent als gebräuchliches Synonym. Im Handel ist *Croton* ohnehin ein vertrauter Gruppenname; daraus wird hier keine eigene Art der botanischen Gattung *Croton*. Die Art hat ihren tropischen Hintergrund in Südostasien und im westlichen Pazifikraum. Einzelne Auswahlen unterscheiden sich in Blattform und Zeichnung. Deshalb wird Excellent nicht allein aufgrund eines bunten Blatts mit *Petra* gleichgesetzt. Entscheidend sind der direkt belegte Angebotsname und das dazu passende gelappte Originalblattbild.

Ein kleiner Lieferballen wächst weiter

Angeboten wird ein 9-cm-Topf mit ungefähr 20 cm Gesamthöhe. Das ist die aktuelle Lieferorientierung und keine feste Endgröße. Der junge Wunderstrauch kann sich bei passender Zimmerkultur weiterentwickeln, stärker verzweigen und verholzen. Ein bestimmtes Endmaß für Excellent wird aus den gelesenen Quellen nicht zugesagt. Form und Wachstum hängen von Licht, Wärme, Wurzelraum und Schnitt ab. Beim Auspacken den Topf halten und die Hülle vorsichtig von den Lappen lösen. Einzelne geknickte Blätter ersetzen ihre Form nicht nachträglich; neue Blätter entstehen am wachsenden Trieb. Nach der Ankunft zunächst Feuchte und Platz prüfen. Ein kleiner Topf verlangt Aufmerksamkeit, aber keinen sofortigen Wechsel in ein übergroßes Gefäß.

Heller Wohnplatz mit warmem Hintergrund

Ein heller Platz mit gefiltertem Tageslicht hilft dem Wunderstrauch, sein farbiges Laub zu entwickeln. Heißes Sommerglas und ein plötzlicher Wechsel in pralle Sonne können trotzdem Schäden verursachen. Gewöhne Excellent schrittweise an stärkere Beleuchtung und beschatte bei Bedarf. An einem lichtarmen Raumende lässt die Entwicklung oft nach. Gleichmäßige Wärme ist ebenso wichtig; Temperaturen unter etwa 15 °C vermeiden. Beim winterlichen Lüften steht die Pflanze außerhalb des kalten Luftzugs. Auf einer kalten Steinfensterbank kann auch der Ballen auskühlen, obwohl sich die Raumluft angenehm anfühlt. Ein heller geschützter Wohnplatz ist daher besser anhand der ganzen Umgebung zu beurteilen als allein nach dem Abstand zum Fenster.

Die Feuchte eines 9-cm-Topfs prüfen

Prüfe die obere Erde regelmäßig und lerne das Gewicht des kleinen Topfs kennen. Beginnt die Oberfläche anzutrocknen, mit zimmerwarmem möglichst weichem Wasser gründlich gießen. Der gesamte Ballen soll versorgt werden; anschließend läuft überschüssiges Wasser durch freie Topflöcher ab. Wasserreste im Übertopf ausgießen. Ein kleiner Ballen kann bei viel Licht und Wärme schneller trocknen als eine große Pflanze, bei wenig Licht aber ebenfalls lange feucht bleiben. Ein fixer Wochenrhythmus passt deshalb nicht zuverlässig. Lockeres leicht saures Substrat hält Feuchte und lässt Luft an die Wurzeln. Weder wiederholtes vollständiges Austrocknen noch dauernde Sättigung entspricht dieser Balance. Blattverlust fordert eine Prüfung, keine automatische zusätzliche Wassergabe.

Farbe nicht mit Dünger erzwingen

Während sichtbaren Wachstums wird maßvoll nach einem geeigneten Düngeretikett versorgt. Vorge düngtes Substrat zählt bereits mit. Mehr Dünger ersetzt kein fehlendes Tageslicht und macht Blattfarben nicht auf Knopfdruck intensiver. Ist der Topf deutlich durchwurzelt, im Frühjahr oder frühen Sommer wenig mehr Raum und frisches passendes Substrat geben. Die Pflanztiefe bleibt erhalten. Staub mit einem weichen leicht feuchten Tuch abnehmen und die gelappten Blätter dabei stützen. Soll ein langer Trieb gekürzt werden, sauber oberhalb eines Blattansatzes schneiden und ausreichend gesunde Fläche stehen lassen. Handschuhe sind dabei sinnvoll, denn austretender Milchsaf t kann reizen. Pflanzenteile nicht verzehren; der Standort bleibt für Kinder und Haustiere unerreichbar.

Winter und Blattkontrolle gehören zusammen

Excellent braucht keine kühle Winterruhe. Warm und möglichst hell weiterkultivieren, bei langsamerem Wachstum den Ballen aber seltener nachgießen. Direkte Heizungsnähe verbindet trockene Luft mit warmem Substrat und kann die Pflege erschweren. Höhere Raumluftfeuchte unterstützt die Kultur; ständig nasse Erde gleicht trockene Luft nicht aus. Prüfe gelegentlich die Blattunterseiten auf feine Gespinste, helle Saugstellen oder andere Beläge. Spinnmilben treten unter trockenen Bedingungen leichter auf. Braune Spitzen, gelbe Blätter und Blattverlust haben mehrere mögliche Ursachen. Vergleiche Feuchte, Temperatur und Licht miteinander und schaue auf den nächsten Austrieb. Ein gesundes neues gelapptes Blatt zeigt die Entwicklung besser als der Versuch, jedes ältere Blatt unverändert festzuhalten.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



KI-gestaltetes Blattdetail nach der Original-Shopaufnahme:
Gelapptes Excellent-Laub mit längerem Mittelabschnitt und gelb bis rot gezeichneten Adern. Zeichnung und Blattstellung können bei lebenden Pflanzen variieren.



Unveränderte Original-Shopaufnahme der angebotenen Pflanze.
9-cm-Topf · ca. 20 cm Gesamthöhe.

Gut zu wissen

Wie unterscheidet sich Excellent von Petra?

Das zugeordnete Excellent-Angebot zeigt deutlich gelapptes Laub. Petra trägt im belegten Angebot breitere längliche bis ovale Blätter.

Ist Croton Excellent eine andere Pflanze?

Croton ist der gebräuchliche Handelsname. Gemeint ist dieselbe benannte Auswahl von *Codiaeum variegatum*.

Bleibt Excellent ungefähr 20 cm hoch?

Nein. Das ist die Lieferorientierung des 9-cm-Artikels. Spätere Größe und Form hängen von der Kultur ab.

Warum ist nicht jedes Blatt rot?

Die Auswahl zeigt unterschiedliche Grün-, Gelb- und warme Farbtöne. Alter und Licht beeinflussen die Zeichnung; eine einheitliche Farbe ist keine Zusage.

Darf der kleine Ballen völlig austrocknen?

Wiederholte vollständige Trockenheit vermeiden. Nach Antrocknen der oberen Erde gleichmäßig gießen und Überschuss entfernen.

Soll ich sofort einen großen Topf nehmen?

Erst bei deutlicher Durchwurzelung wenig mehr Raum geben. Viel lange nasse ungenutzte Erde erschwert die Pflege.

Braucht sie kalte Wintertage?

Nein. Die tropische Pflanze bleibt warm und hell; Kälte und Zugluft können Blattverlust auslösen.

Kann ich die Blätter einfach abschneiden?

Nur gezielt und bei Bedarf eingreifen. Handschuhe tragen, Milchsafte von Haut und Augen fernhalten und die Pflanze nicht verzehren.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop